

Viele Bayern – und ein paar Schweizer

Aus dem Rahmenprogramm der Dachdecker-Meistertage – Auch TSV-Gardemädchen schauten in der Lehr-Halle vorbei



Hübsche Mädels mit flotten Tänzen – die Gardemädchen vom TSV bekamen viel Beifall.

– Fotos: Steiml



Ben Schuck (r.) nahm stellvertretend für alle Dachdecker-Azubis einen DMS-Gutschein von seinem Onkel Heribert entgegen, mit dem sie ein Jahr lang kostenlos den Karoli-Badepark besuchen können.



Papa Roland Haberkorn trägt den jüngsten Teilnehmer der Meistertage durch die Halle – ob der vier Monate alte Ben aus Mitterteich auch mal in die Fußstapfen von Papa und Opa tritt?



Blick in die Dachdeckerwerkshalle: Dort, wo ansonsten gehämmert, geklopft und Dächer gedeckt werden, wurde gemütlich beisammengesessen.

Von Reinhold Steiml

Waldkirchen. Rund 150 Teilnehmer, viele informative Fachvorträge, dazu ein emotionaler Auftritt eines vielfachen Welt- und Europameisters: Da haben zwischendurch die aus ganz Bayern angereisten Dachdeckermeister bei ihren 43. Meistertagen auch ein paar unterhaltsame Stunden gebraucht. Und wo hätte es das besser gekonnt also dort, wo sie einst ausgebildet worden sind – in der hochmodernen Dachdeckerwerkshalle bei der Berufsschule.

Diese Halle hat schon was: Viele Jahre sind dort an den Dächern und Probewänden die Lehrlinge praxisnah ausgebildet worden und weil sie in den vergangenen Jahren grundlegend neu auf- und ausgebaut worden ist, präsentierten sie sich frisch, hell, modern den bestens aufgelegten Gästen. Die Vorstandschaft der ausrichtenden Dachdeckermeisterschüler Waldkirchen (DMS) freute sich, dass alle Teilnehmer der Tagung bestens aufgelegt dort mitgemacht haben und dass auch der 1. und auch der 2. Bürgermeister der

Stadt, Heinz Pollak und Christian Zarda, den Dachdeckern die Ehre gegeben hatten (am Vormittag zuvor hatte es ja schon den Empfang durch Stadt und Landkreis im Bürgerhaus gegeben, die PNP berichtete). Auch Landesinnungsmeister A. Ewald Kreuzer war dabei und zudem Vertreter der Lehrerschaft.

Und da war ja auch noch jene Schweizer Schülergruppe samt Betreuungslehrer, die schon seit 14 Tagen in Waldkirchen weilen. Wie Fachoberlehrer und Dachdeckermeister Rainer Groß und dazu Michael Anderle als Abteilungsleiter Bau- und Holztechnik sowie Mitglied der erweiterten Schulleitung mitteilten, gibt es seit 2017 eine Partnerschaft der Waldkirchner Schule mit der Schweizer Dachdeckerschule in Uzwil bei Sankt Gallen.

Seit 2019 gibt es zudem einen regelmäßigen Schüleraustausch und weil die jetzige Gruppe just zu diesem Zeitpunkt in Waldkirchen weilte, hat die Gruppe gerne die Einladung wahrgenommen und quasi zum Abschluss ihres Praxisaufenthaltes in Waldkirchen diesen Dachdeckerabend besucht, bevor es am Wochenende wieder

zurück in die Alpenrepublik gegangen ist.

Viel Beifall gab es von der internationalen Dachdeckerfamilie für die beiden Garden-Gruppen des TSV Waldkirchen, die als Überraschungsgäste präsentiert wurden. Katrin Huber hat diese Formationen initiiert und mit Trainerin Steffi Kurz haben die hübschen Mädels tolle Tänze einstudiert. Tanzmariechen Lotti, dazu die Kindergarde und dann die Juniorinnen begeisterten zwischen den Probedächern und Tischgruppen mit ihren Auftritten. Und dass es zünftig herging und sogar getanzt wurde, dafür sorgte „Double Trouble“ mit toller Musik. Nicht vergessen werden soll auf die Helfer bei der Bewirtung. Dafür sorgte nämlich die große Crew der Waldkirchner Feuerwehr. Was schon im Vorjahr bestens geklappt hat, funktionierte auch heuer wieder. Sowohl für die Getränke als auch deftige Schmankerl und schnelle Bedienung sorgte das Team um Vorstand Walter Stockbauer.

Wie das Programm mit den Vorträgen, dem Gastauftritt von Ringer-Legende Alexander Leipold und dem Festabend abgelaufen ist, darüber berichtet die PNP noch gesondert.